



BURG NEU-TANNEGG | BURG BOLL

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Baden-Württemberg](#) | [Landkreis Waldshut](#) | [Bonndorf im Schwarzwald, OT Boll](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Baden-Württembergs | 1. Auflage, 2012

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg Neu-Tannegg, aus dem 12. Jahrhundert, wird auch Burg Boll genannt.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°50'25.2" N, 8°21'22.6" E](#)
Höhe: 695 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Wegen akuter Einsturzgefahr ist ein Betreten des Ruinengeländes nicht gestattet.



Anfahrt mit dem PKW

Den kleinen Ort Boll an der Wutachschlucht erreicht man am einfachsten über Bonndorf. Hier bis zum großen Wanderparkplatz am Ende des Orts fahren, von dort ist der Weg zur Burgruine Neu-Tannegg und zu den anderen Wutachburgen ausgeschildert. Parkmöglichkeiten in Boll, großer Wanderparkplatz.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Besichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

Gastronomie gegenüber des Wanderparplatzes.



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



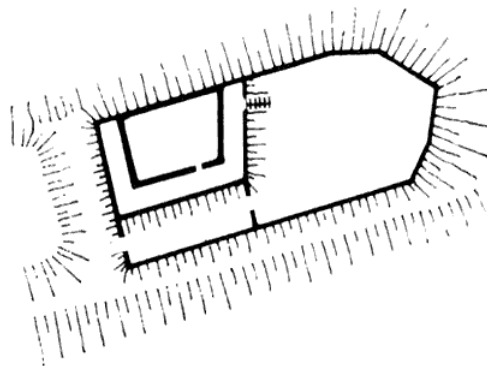
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

- | | |
|---------------|--|
| 13. Jh. | Auftauchen der Edlen von Boll, mit einer Burg Boll, ob es sich um eine Vorgängeranlage der Neu-Tannegg handelt ist nicht erwiesen. |
| Mitte 14. Jh. | Nach dem Erlöschen der Edlen von Boll, kommt die Herrschaft an die Herren von Tannegg. Unter Ihnen wird die Burg Neu-Tannegg erbaut. |
| 1476 | Häufiger Besitzerwechsel, die Zähringer, die Herren von Küssaburg und die Grafen von Lupfen, lassen auf eine Verfall der Anlage schließen, da eine Zerstörung nirgends erwähnt wird. |

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

- Förderkreis Burgruine Wieladingen e.V. (Hrsg.) - Burgruinen im Landkreis Waldshut | o.A.
Hauptmann, Arthur - Burgen - einst und jetzt | Konstanz, 1984
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.09.2018] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[vor 2007] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.09.2018 [CR]

IMPRESSUM

© 2018

  Gefällt mir 154

  Folgen 299 Follower